



Gemeinde NEUSTIFT-INNERMANZING

AMTLICHE MITTEILUNGEN: JÄNNER 2020

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Neustift-Innermanzing! Geschätzte Jugend!

Als Bürgermeisterin von Neustift-Innermanzing möchte ich Sie nach dem Motto

„Neustift-Innermanzing wählt“

über die bevorstehende Gemeinderatswahl am **26. Jänner 2020** informieren!

Folgende Möglichkeiten zur Stimmabgabe stehen Ihnen zur Verfügung:

- .) **Persönlich am Sonntag 26.01.2020 von 8:00 bis 15:00 im Wahllokal in der Volksschule Neustift-Innermanzing**
- .) **Mittels Briefwahlkarte, diese kann schriftlich bis 22.01.2020 24 Uhr oder persönlich bis 24.01.2020 12 Uhr beim Gemeindeamt beantragt werden.**



Viele Vorhaben und Projekte konnten in Zusammenarbeit mit den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, aber auch in gemeinsamer Anstrengung mit den BürgerInnen und der Jugend erfolgreich umgesetzt werden.

Deshalb ist Neustift-Innermanzing heute die **Wohlfühlgemeinde** in der Wienerwald Initiativ Region. Um diesen Weg weiter gehen zu können, ergeht der Appell an Sie, von Ihrem demokratischen Wahlrecht Gebrauch zu machen!

Mit intensiver Arbeit neigt sich die Gemeinderatsperiode **2015 bis 2020** dem Ende zu. Das möchte ich zum Anlass nehmen, um über die letzten 5 Jahre Gemeindegearbeit mit einem kleinen Auszug Bilanz zu ziehen. Durch das gute Betriebsklima im Gemeinderat konnten rund 95 % aller Beschlüsse von allen im Gemeinderat vertretenen Fraktionen einstimmig beschlossen werden.

✓ **Stärkung der Arbeitsplatzsicherung** durch

- Errichtung einer **2. Kleinstkindergruppe**
- Ausdehnung der **Sommerbetreuung** für Schulkinder auf 4 Wochen
- Erweiterung des gut angelaufenen **Betriebsgebietes Süd** und des neuen **Betriebsgebietes Nord**

Mit den dort vor kurzem angesiedelten Firmen u.a. Traismauer Gerüstbau, Synflex, pflege-Zimmer, Luft & Klima, Baumeister Steinberger, KostBar, Raiffeisenbank Wienerwald, FEBA Krematorium und Tankstelle OIL konnten einerseits Arbeitsplätze geschaffen und andererseits die finanzielle Unabhängigkeit von Land und Bund wesentlich gestärkt werden.

- ✓ **Ausbau des Ortsfriedhofes** durch
 - Errichtung einer **Aussegnungshalle mit öffentlichem WC** und einer **2. Urnenwand**
 - Sanierung der **Friedhofsmauer, Asphaltierung der neuen Wege**
- ✓ **Verbesserung des Freizeitangebotes** durch
 - die Errichtung einer **Stocksporthalle** am Areal des ESV (mit finanzieller und tatkräftiger Unterstützung seitens des ESV Neustift-Innermanzing)
- ✓ **Erhöhung der Lebensqualität** durch
 - Erweiterung der **Straßenbeleuchtung** in Neustift (Kohlhofstraße, Elsbeerweg, Heidelbeerweg)
 - Sanierung der **Gehsteige**
 - Beibehalt der Förderung für **Solar- und PV-Anlagen**
- ✓ **Erhöhung der Verkehrssicherheit** durch
 - **Neugestaltung** der Parkflächen und Erhöhung der Einstiegsstelle vor der **Bushaltestelle** bei GH Hellmuth
 - **Bodenmarkierungen** von 30iger Geschwindigkeitsbeschränkungen an noralgischen Straßenpunkten
 - Errichtung eines **2. Kreisverkehrs** in Außermanzing mit **Überquerungshilfen** für Fußgänger und Radfahrer auf der Landesstraße 119
- ✓ **Verbesserung des Bürgerservices** durch
 - Ausdehnung der **Öffnungszeiten** am Altstoffsammelzentrum von 13 bis 18 Uhr
 - Bereitstellung eines **Grünschnittsammelbehälters** neben den Parkflächen am Erlebnis-teichareal
 - Errichtung einer **E-Tankstelle** am Dorfplatz
- ✓ **Ausbau des Hochwasserschutzes** durch
 - Errichtung eines **Rückhaltebeckens** für den Buchschachengraben in Außermanzing
 - Sanierung der **Abflussverhältnisse** des Laabenbaches entlang der Sengerfadensiedlung
- ✓ **Sanierung der Volksschule**
 - durch komplette **Neugestaltung des Schulgartens** und **Generalsanierung** der 4. Klasse

GEMEINDERATSWAHL 26. Jänner 2020

HOT NEWS: Neue schnelle Busverbindung nach St. Pölten !!

Als Bürgermeisterin von Neustift-Innermanzing habe ich gemeinsam mit den Bürgermeistern von Brand-Laaben und Altlenzbach das Problem der fehlenden Busverbindung nach St. Pölten aufgegriffen und gemeinsam mit LABG Martin Michalitsch das Gespräch mit dem Land NÖ gesucht. Mit dem neuen Verkehrsdienstvertrag und der Ausweitung des Bahnangebots konnten LR Ludwig Schleritzko und VOR Geschäftsführer Wolfgang Schroll kurz vor Weihnachten unserer Gemeinde eine Lösung präsentieren: Gleich nach den Osterferien, d.h. am 15. April 2020, wird die Wieselbuslinie M bei der Autobahnabfahrt Altlenzbach halten. Mit diesem Wieselbus wird ein Zubringer der Buslinie 456 aus Laaben und Innermanzing abgestimmt. Mit dieser Maßnahme wird wieder eine schnelle Verbindung über die Autobahn in Richtung St. Pölten geschaffen. Der Bus

wird um 07.02h in St. Pölten eintreffen.

Damit können alle Schülerinnen und Schüler auch jene Schulen gut erreichen, die in St. Pölten nicht in unmittelbarer Bahnhofsnähe liegen. Aus rechtlichen Gründen handelt es sich um ein Pilotprojekt – es ist aber geplant dieses mit Ausschreibung der Wieselbuslinie ab Anfang 2021 in den Regelbetrieb zu übernehmen. Nähere Infos folgen!

Ganz besonders freut es mich, den Wohnungssuchenden in der Gemeinde mitteilen zu können, dass die Wohnbaugenossenschaft „Schönere Zukunft“ noch im heurigen Jahr mit dem Bau der schon seit längerer Zeit bewilligten **8 Reihenhäuser** und **2 Doppelwohnhäuser mit je 3 Wohnungen** beginnt und schließt somit die Baulandlücke auf der Kohlhofstraße, ohne dafür neues Bauland gewidmet zu haben.

Nicht unerwähnt bleiben sollen die jüngsten Anträge der Gemeinde Neustift-Innermanzing an die Verkehrsabteilung der Bezirkshauptmannschaft St. Pölten, worin mit Nachdruck um **neuerliche Überprüfung der Verkehrssituation** (wie schon in den letzten Jahren von der Gemeinde dringend beantragt) auf der Landesstraße 119 im Bereich

- der **Straßenquerung der 3 Bushaltestellen** „Rauschhofsiedlung“, „GH Hellmuth“ und „Am Kohlhof“ ersucht wird,
- weiters um Überprüfung der **Fahrbahn und Verkehrssituation im Kurvenbereich** zu Beginn der 70 km/h Beschränkung in Außermanzing und
- eine Überprüfung der **Einfahrten in den Ortsbereich** von Neustift-Innermanzing

ersucht wurde.

Auch auf dem Finanzsektor konnte die Gemeinde trotz massiver Steigerungen im Gesundheits- und Bildungssektor eine äußerst **positive Finanzprüfung** seitens des Amtes der NÖ Landesregierung im Jahr 2019 erreichen. Hier wurde der Gemeinde Neustift-Innermanzing ein **guter finanzieller Freiraum** für zukünftig wichtige Vorhaben attestiert. Auch aus den Abschnitten „Schuldenentwicklung“ und „Mittelfristige Finanzplanung“ lässt sich erkennen, dass die Gemeinde stets bemüht ist, die Grundsätze einer **sparsamen, wirtschaftlichen und zweckmäßigen Haushaltsführung** einzuhalten.

Zu einem ähnlich positiven Ergebnis kam der Prüfungsausschuss unter dem Vorsitz von Gemeinderätin E. Mühlbauer (von der zweitstärksten im Gemeinderat vertretenen Fraktion) jeweils in den letzten 5 Jahren in seinen Prüfberichten zum Rechnungsabschluss. Hier wurde im Wesentlichen das gleiche Ergebnis wie die Finanzabteilung des Landes NÖ festgehalten.

Untermalt wird diese Erkenntnis auch vom Bericht der Finanzzeitung PUBLIC. Das KDZ - Zentrum für Verwaltungsforschung veröffentlichte gemeinsam mit "Public" das jährliche Bonitätsranking der TOP-250-Gemeinden. Dabei hat unsere Gemeinde Neustift-Innermanzing den **hervorragenden 56. Platz von 2095 österreichischen Gemeinden** (ohne Wien) belegt.

An dieser Stelle darf ich schon mal etwas vorgreifen und Ihnen berichten, dass die Gemeinde Neustift-Innermanzing das Finanzjahr 2019 als eines der **besten der letzten 40 Jahre** abschließen wird. In absoluten Zahlen bedeutet dies:

- **Bargeldbestand von € 1.745.434,-**, den höchsten in der Geschichte von Neustift-Innermanzing und ist die Grundlage für die Finanzierung des „Um- und Zubau des Gemeindeamtes“
- **Darlehensstand von € 2.284.981,-**, den niedrigsten seit 15 Jahren

Dieses hervorragende Ergebnis konnte trotz vieler und oftmals großen Investitionen im Gemeindegebiet von Neustift-Innermanzing erreicht werden. Passend dazu möchte ich nicht unerwähnt lassen, dass Neustift-Innermanzing weiterhin weder Leasingverpflichtungen noch Darlehen in sonstigen Gesellschaftsformen besitzt.

Die Finanzaufgaben unserer Gemeinde können Sie als Bürger jährlich aus dem Rechnungsabschluss - der öffentlich zugänglich ist - entnehmen oder auch ganzjährig unter www.offenerhaushalt.at abrufen, wo die Gemeinde Neustift-Innermanzing freiwillig und völlig **transparent** die Finanzdaten seit vielen Jahren veröffentlicht.

Diese und noch viele weitere aktuelle Neuigkeiten erfahren Sie auf unserer brandaktuellen **Gemeinde Info und Service App**, die auf nur wenigen Seiten die wichtigsten Infos über Ihre Heimatgemeinde schnell und direkt auf Ihr Smartphone bringt. Und das völlig kostenlos. Den Link dazu finden Sie auf unserer neu gestalteten Homepage www.neustift-innermanzing.at.

Zu guter Letzt darf ich auch den **Spatenstich zum barrierefreien Um- und Zubau des Gemeindeamtes** verkünden, der mit der ersten Baubesprechung am 14. Jänner 2020 mit Bgmⁱⁿ Irmgard Schibich, Vzbgm. Johann Leitner und den Mitgliedern der Arbeitsgruppe: Günter Schmölz, Anton Schilling und Mag. Stefan Bugar sowie AL Andreas Gröbl, den Architekten BM DI. Thomas Trippl, DI. Michael Karasek, Michael Glechner und den Professionisten DI. Heimo Steinberger, Simon Steinberger, Karl Dürer, Paul Wodraska und Josef Kuhrn und den anwesenden GR Edeltraud Mühlbauer und Roswitha Zarda begangen wurde.



Schon in nächster Zeit warten wieder zahlreiche Herausforderungen und Aufgaben auf den neuen Gemeinderat von Neustift-Innermanzing.

Um Projekte wie

- **Sicherung der Nahversorgung**
- **Keine Ausdehnung der Baulandflächen außerhalb des Entwicklungsplanes**
- **Umstellung der öffentlichen Metall- und Glascontainer auf zukünftig geräuschärmeren Sammelsystem**
- **Ausbau der Kinderbetreuung**
- **Verbreiterung des Gehsteiges in der Fischer-Kurve in Neustift**
- **Sanierung von Gemeindestraßen**

und noch einiges mehr weiterhin erfolgreich für unsere Gemeinde umsetzen zu können, braucht es wieder engagierte und erfahrene Vertreter im Gemeinderat.

Mit freundlichen Grüßen!

Ihre Bürgermeisterin

Irmgard Schibich